

ERFAHRUNGSBERICHT

Auslandsaufenthalt



universität
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
International Support
international-wiwi@univie.ac.at

Name:

E-Mail Adresse:

Gastuniversität: Universidad de Valencia

Studienjahr: Wintersemester 2018/19 Sommersemester

Aufenthaltsdauer (Monate): 5

Studienrichtung: BW

Bachelor Master PhD

Wohnmöglichkeit: Studentenheim Privat

Kosten (in EUR):

Unterkunft EUR 300

Lebenshaltungskosten
(Lebensmittel, Transport etc.) EUR 300

Studienmaterial EUR 0

An- und Abreise EUR 250

Zusätzliche Kosten EUR
(Versicherungen, Reisen, Ausflüge, Kultur, Visum)

Ja, ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht **inkl. meiner Kontaktdaten** auf der Website des International Supports für Mitstudierende zur Verfügung steht.

Ja, ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht **ohne meine Kontaktdaten** auf der Website des International Supports für Mitstudierende zur Verfügung steht.

Nein, ich möchte nicht, dass dieser Bericht in irgendeiner Form auf der Website des International Supports veröffentlicht wird.

PERSÖNLICHER ERFAHRUNGSBERICHT

1. Vorbereitungen (Visum) und Anreise

2. Was sollte man unbedingt mitbringen?

ERFAHRUNGSBERICHT

Auslandsaufenthalt



universität
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
International Support
international-wiwi@univie.ac.at

Gastuniversität: Universidad de Valencia

Aufenthaltszeitraum: September 2018 bis Januar 2019

3. Wohnungssuche

Die Wohnungssuche verlief trotz der hohen Nachfrage sehr unkompliziert. Es gibt zahlreiche Facebook-Gruppen, als auch Seiten wie idealista.com. Achtung: Es gibt auch sehr viele Vermittler, wofür man Provision zahlen muss. Meiner Meinung nach kann man sich diese unnötigen Provisionskosten sparen, da das Angebot, wie bereits erwähnt sehr groß ist. Der durchschnittliche Mietpreis für ein Zimmer liegt bei 220 bis 300 Euro pro Monat (inkl. Nebenkosten).

4. Universität & Kursangebot

Die UV hat ein großes Kursangebot, jedoch muss man aufpassen, da die jeweiligen Kurse entweder im Winter ODER im Sommersemester angeboten werden. Für Kursanmeldungen gilt das „First come first serve“-Prinzip, daher so früh wie möglich sich für die gewünschten Kurse anmelden.

Vom Niveau her sind die Kurse um einiges einfacher als an der Universität Wien. Anders als bei uns, sind in den Kursen nur 30-40 Studenten. Außerdem wird jede LV in VO und UE aufgeteilt (insgesamt also 2x1,5h pro Woche für 6 ECTS-Kurse).

5. Der Universitätsstandort

Die Wirtschaftsfakultät der UV ist sehr gut gelegen, da man nicht nur das Zentrum, sondern auch den Strand schnell erreicht.

6. Angebote für Studierende

Für Studierende an der UV werden sehr kostengünstige Sportkurse angeboten! Ansonsten kann man in der Stadt sehr viel machen, da es neben dem Strand auch einiges bietet.

7. Öffentliche Verkehrsmittel

Die Öffis sind leider sehr schlecht organisiert in Valencia. Obwohl die Stadt keine Metropole ist, braucht man ewig bis man von A nach B kommt. Die letzte U-Bahn fährt täglich um ca 23 Uhr und die Busse fallen oft aus. Um schneller voranzukommen würde ich die Citybikes (Valenbisi) sehr empfehlen. Übrigens gibt es kein Semesterticket für die Öffis, sondern nur Monatskarten für ca 30 EUR.

ERFAHRUNGSBERICHT

Auslandsaufenthalt



universität
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
International Support
international-wiwi@univie.ac.at

Gastuniversität: Universidad de Valencia
Aufenthaltszeitraum: September 2018 bis Januar 2019

8. Klima und Wetter

Trotz meines Aufenthaltes im „Winter“ war das Wetter einfach traumhaft. Im Sommer (zb August) kann es zwar fast unerträglich heiß werden, aber in den Wintermonaten hat es angenehme 19-23 Grad!

9. Reisen und Ausflüge

Organisationen wie HappyErasmus bieten ein riesengroßes Angebot an Tagesausflügen und Kurzurlaube.

10. Lokale Besonderheiten

11. Unbedingt zu beachten (etwaige Probleme bei der Organisation)

12. Persönliches Fazit

Mir persönlich hat Valencia sehr gut gefallen und ich würde es sehr weiterempfehlen. Ich hatte eine wunderschöne Zeit. Hätte ich die Möglichkeit würde ich ein weiteres Semester dort verbringen, da die Stadt einfach sehr viel zu bieten hat.